

P r e s s e i n f o r m a t i o n Wien, 6. Dezember 2005

Hans-Koller-Preis 2005:

Bojan Z. und Martin Reiter gewinnen in den BA-CA Kategorien

- **Preisverleihung am 9. und 10. Dezember im Porgy & Bess**

Die Hans-Koller-Preisträger 2005 stehen fest. Die Verleihung von Europas wichtigstem Jazzpreis erfolgt am 9. und 10. Dezember 2005 im Porgy & Bess. Die Bank Austria Creditanstalt (BA-CA) stiftet auch heuer wieder die Preise für zwei Kategorien: Der „European Jazz Prize“ geht an den Pianisten Bojan Z. aus Belgrad, der Preis für den „Newcomer of the Year“ an Martin Reiter, ebenfalls Pianist.

Die Förderung von Musikern und Musikerinnen sowie Projekten im Bereich Jazz ist der BA-CA im Rahmen ihres Kunstsponsorings schon seit vielen Jahren ein zentrales Anliegen. Neben dem Porgy & Bess, dem Vienna Art Orchestra oder dem Jazzfestival Salzburg unterstützt die BA-CA auch den Hans-Koller-Preis in zwei Kategorien. Entsprechend ihrer Position als Finanzdienstleister mit dem größten Netzwerk in Zentral- und Osteuropa ist dies zum einen der „European Jazz Prize“. Zum anderen liegt es nahe, dass die „Bank zum Erfolg“ auch den Preis für den „Newcomer of the Year“ stiftet.

Am 9. Dezember wird Martin Reiter zum Newcomer des Jahres 2005 geadelt. Der in Linz, Wien, Den Haag und New York ausgebildete Oberösterreicher gilt nicht nur als eines der begabtesten heimischen Klavier-Talente, er wird mittlerweile auch als Arrangeur geschätzt. Im heurigen Jahr erschien sein viel gepriesenes Debüt-Album „Chez es Saada“. Die weiteren, an diesem Freitag präsentierten Koller-Preisträger sind Harry Sokal („Musician of the Year“), Linda Sharrock („CD of the Year“) und Hannes Strasser („Sideman of the Year“).

Am 10. Dezember folgt schliesslich die Verleihung des European Jazz Prize an Bojan Z. Der Belgrader Pianist mit dem vollen Nachnamen Zulfikarpasic fand nach einem Studium in den USA und in Paris seine musikalische Heimat, wo er mit Noël Akchoté, Henri Texier oder Michel Portal die Visionen einer eigenen Musik zwischen Jazz und Volksmusik zu realisieren

begann und damit als grosser europäischer Jazzmusiker auf sich aufmerksam machte.
Bojan Z. bestreitet diesen Abend mit Remi Vignolo (Bass) und Ari Hoenig (Schlagzeug).

„Die Bank Austria Creditanstalt sieht ihre Aufgabe als Bankengruppe mit dem größten Netzwerk in Zentral- und Osteuropa nicht nur darin, ein wesentlicher wirtschaftlicher Partner zu sein“, begründet BA-CA Vorstandsvorsitzender Erich Hampl das Engagement für den Jazz, „wir wollen auch integrativ im Sinne eines europäischen Gedankens wirken. Jazz ist dabei eine glaubwürdige Schnittstelle, und ich möchte allen Ausgezeichneten des Hans-Koller-Preises herzlich gratulieren.“

Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung unter <http://backstage.leisurecommunication.at/koller> zur Verfügung.

Rückfragen: Bank Austria Creditanstalt Group Public Relations
Edeltraude Obwegeser, Tel. +43 (0)5 05 05 DW 56596;
E-Mail: edeltraude.obwegeser@ba-ca.com

Diesen Text können Sie auch auf unserer Homepage unter www.ba-ca.com/de/presse.html aufrufen.